



# Sozialverband VdK Landesverband NRW e.V.

---

**Veranstaltung der Stadt Sankt Augustin  
„Altersgerecht Umbauen“  
11.11.2009 im Ratssaal**

VdK Vortrag  
Helmut Huntgeburth

**Barrierefreiheit und Sozialsystem**

**„Bedeutung von Barrierefreiheit  
für das Sozialsystem“**

**Beitrag des Sozialverbandes VdK**

**Helmut Huntgeburth**

# Demographische Entwicklung

- **Zahl der Menschen mit höherem Lebensalter wächst absolut und relativ zur Gesamtbevölkerung, damit**
- **Steigen Anforderungen an die Gestaltung des Wohnens, der Lebensumstände und der Sozialsysteme**

# Herausforderungen

- **Zahl von Pflegebedürftigen steigt**
- **Ältere Menschen (mit Behinderung) brauchen mehr Pflege und Betreuung -- Sozialsystem vor einschneidenden Herausforderungen**
- **Persönlichen Kontakte verringern sich**

## Situation:

### 5. Säule des Sozialsystems

#### Pflegeversicherung: Zahlen in NRW

- 2007 knapp 485.000 Menschen pflegebedürftig seit 2003 plus um 5,5%
- Zukünftig:
  - bis 2020 ca. 650.000 Pflegebedürftigen
  - bis 2050 bis zu 1.000.000

# Kosten für Pflege

- **Stationär, Pflegeheimplätze (30 %):**
  - Pflegestufe I noch 1915 Euro**
  - Pflegestufe II im Schnitt 2341 Euro**
  - Pflegestufe III kostete mit 3131 Euro**
- **Für pflegende Angehörige (70 %):**
  - Pflegestufe I: 215,00 Euro**
  - Pflegestufe II: 420,00 Euro**
  - Pflegestufe III: 675,00 Euro**

## **BGG (Behindertengleichstellungsgesetz)**

### **§ 4 Barrierefreiheit**

Barrierefrei sind **bauliche und sonstige Anlagen**, Verkehrsmittel, technische Gebrauchsgegenstände, Systeme der Informationsverarbeitung, akustische und visuelle Informationsquellen und Kommunikationseinrichtungen sowie andere gestaltete Lebensbereiche, wenn sie für behinderte Menschen in der allgemein üblichen Weise, ohne besondere Erschwernis und grundsätzlich ohne fremde Hilfe zugänglich und nutzbar sind.

# Zusammenleben ohne Barrieren

- **Physische Barrieren abbauen:  
allein nicht ausreichend !!!**
- **Abbau von Barrieren in den Köpfen**
  - **Vorurteile abbauen, Kontakt aufbauen**
  - **Persönlichkeit respektieren**
  - **Fähigkeiten anerkennen**

# Ohne Barrieren im Kopf:

- **Persönliche Erfahrungen erleichtern die Gestaltung und den Abbau von physischen Barrieren**
- **Betroffene bei Gestaltung einbeziehen**
- **Offen (öffentlich) diskutieren**

# Umbau der Sozialsysteme hat begonnen

- **Pflegende Angehörige unterstützen**
- **Baumaßnahmen werden bezuschusst**
- **Vorsorge stärken**
- **Information, Schulung, Beratung und Motivation aller Beteiligten voran treiben**

# Perspektiven Sozialsystem

- **Möglichst langes, selbst bestimmtes Leben in gewünschter Wohnumgebung**
- **Erhalt der sozialen Beziehungen**
- **Aufbau von Generationen übergreifenden Netzen**

# Barrierefreiheit und Sozialsystem

## UN-Konvention

für Rechte von Menschen mit Behinderung

- **Präambel: „...uneingeschränkte Teilhabe wird zu erheblichen Fortschritten in der Gesellschaft führen“**
- **von Integration zur Inklusion**

# Von Integration zur Inklusion

- **Integration:**  
Menschen, die anders sind, anpassen
- **Inklusion:**  
Bedingungen in der Gesellschaft  
anpassen zur selbständigen Teilhabe

# Handlungsbedarf

- **Bundes- und Landesgesetzgebung überprüfen**
- **UN-Konvention in Kommunen umsetzen**
- **Barrierefreie Infrastruktur herstellen**
- **Jede Förderung an Barrierefreiheit knüpfen**
- **Örtliche Hilfssysteme entwickeln**
- **Aktionspläne mit Betroffenen erstellen**

# Barrierefreiheit und Sozialsystem

## Forderungen:

- **In NRW rollstuhlfahrergerechte Kinderspielplätze (existieren nur in Nähe von Sondereinrichtungen)**
- **Flächendeckend barrierefreie Toiletten**
- **Zugang von Behinderten zu Regelschulen, damit leichter zum 1. Arbeitsmarkt**

# Barrierefreiheit und Sozialsystem

## Forderungen:

- **Zur Barrierefreiheit gehören alle Bereiche:  
Wohnen, Umfeld, Sport, Kultur, Tourismus**
- **Barrierefreiheit für alle Altersstufen:  
Vom Kindergarten bis zum Ruhestand**
- **Grundsätzlich ohne fremde Hilfe  
barrierefreier Zugang in allen Bereichen**

# Barrierefreiheit und Sozialsystem

## Veranstaltung dient

- **Abbau von Barrieren im Wohnbereich**
- **Langer Erhalt der sozialen Kontakte**

**dafür**

**Herzlichen Dank**